



Selbsthilfe Demenz

Pressemitteilung am 23.06.2022

Die Alzheimer-Gesellschaft Brandenburg e. V. Selbsthilfe Demenz berät jüngere Betroffene und Menschen mit seltenen Demenzerkrankungen

Knapp 7 % der 68.000 Menschen mit Demenz im Land Brandenburg erhalten die Diagnose Demenz im jüngeren Lebensalter (bis 65 Jahre)¹. Auch aktive Menschen mitten im Arbeits- und Familienleben können sich durch Veränderungen in ihrer Gedächtnisleistung oder ihrem Konzentrationsvermögen belastet fühlen. Wohin mit den Sorgen und Nöten, wenn diese Diagnose im Raum steht?

Bislang finden Frühbetroffene in Brandenburg kein spezielles Beratungsangebot. Auch Betroffene von seltenen Demenzformen sehen sich mit ihrer Symptomatik und deutlich anderen Verläufe oftmals allein gelassen. Die Alzheimer-Gesellschaft Brandenburg schließt hier eine Lücke: Für Menschen mit speziellen und beratungsintensiven Formen der „kognitiven Einschränkungen“ gibt es seit diesem Jahr ein personell und inhaltlich deutlich ausgebauten Beratungsangebot: Neben telefonischer Beratung besteht die Möglichkeit eines persönlichen Treffens oder der Austausch in der Gruppe. Anfragen per Post oder E-Mail werden kurzfristig beantwortet und lassen genügend Raum für individuelle Beratung. Gemeinsam mit den Pflegestützpunkten und regionalen Demenzberatungsstellen soll im Land Brandenburg die Beratungskompetenz für dieses immer individuelle, auf Inklusion und Stabilität gerichtete Hilfsangebot erweitert werden.

Möglich gemacht hat dies der vom Brandenburger Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz initiierte Pakt für Pflege, der für dieses spezielle Beratungsangebot die Mittel zur Verfügung stellt.

Die **Alzheimer-Gesellschaft Brandenburg e.V. Selbsthilfe Demenz** ist seit mehr als 25 Jahren die zentrale Interessensvertretung und Anlaufstelle für Menschen mit Demenz und ihre Familien. Als Trägerin von verschiedenen Projekten fördert sie mit vernetzten Partnern die Weiterentwicklung der demenzspezifischen Unterstützungs- und Versorgungssituation im Land Brandenburg. Als Selbsthilfeverein versteht sie sich insbesondere als Anlaufstelle für Menschen mit Demenz, um deren Ressourcen und Fähigkeiten zu stärken. Sie fördert Selbsthilfegruppen und Schulungen für Angehörige und führt betreute Urlaube für Menschen mit Demenz und ihre Lebenspartner durch.

Ansprechpartnerin für die Beratung: Sigrid Hentrich
beratung@alzheimer-brandenburg.de | 0331/27 34 55 99

Kontakt:

Alzheimer-Gesellschaft Brandenburg e.V. Selbsthilfe Demenz
Antje Baselau
Stephensonstraße 24-26 | 14482 Potsdam | 0175/9251372
baselau@alzheimer-brandenburg.de | www.alzheimer-brandenburg.de

¹ Zahlen aus: Land Brandenburg Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz: Daten und Fakten zur Pflege im Land Brandenburg – Analyse der Pflegestatistik 2019; Brandenburger Pflegestatistik, SAHRA-Plattform (Smart Analysis Health Research Access: 2021)